

Liebe Leserinnen und Leser,

ich freue mich, dass unser Aufruf zur Diskussion in Ausgabe 1 / 2022 von Ihnen als LeserInnen aufgegriffen wurde und ich Ihnen einen weiteren Diskussionsbeitrag zum Thema „Energie“ präsentieren kann, der sicher nicht der letzte sein wird. Viele Themen werden immer wieder bei Tagungen oder Mitgliederversammlungen diskutiert, und durch diese fruchtbare Auseinandersetzung mit den Inhalten unserer Profession gewinnen die körperorientierten Psychotherapien an Substanz, Schärfe, Nachvollziehbarkeit – alles wichtige Eigenschaften, die zur Anerkennung und Würdigung der Körperpsychotherapie und ihren verschiedenen Methoden beiträgt. Daher möchte ich auch Sie dazu anregen, Ihre Meinung kundzutun, ob zum Thema „Energie“ oder anderen spannenden Bereichen, die unterschiedlich betrachtet werden.

In dieser Ausgabe antwortet Martin Schley auf den Beitrag von Margit Koemeda-Lutz und Ruben Gutzat, die für eine Verwendung des Begriffes „Energie“ in der Körperpsychotherapie eintraten. Schley ist hier anderer Meinung und stellt den Nutzen des Energiekonzeptes für die Therapie in Frage. Er hält das Energie-Modell für mechanistisch und drängt auf eine stärkere Abgrenzung zu weniger fundierten Therapien.

Weitere Artikel in dieser Ausgabe stammen von Undine Uhlig und Andrea DuBois, beide mit tanztherapeutischem Hintergrund. Uhlig betrachtet die Spannungsflussrhythmen



des Kestenberg Movement Profile, die in der Tanztherapie eine zentrale Rolle spielen, aus einem ganz anderen Blickwinkel. Sie untersucht Zusammenhänge aus paläontologischer Sicht und stellt Verknüpfungen zu Säugetieren in der Entwicklungslinie des Menschen her. DuBois stellt ebenfalls Verbindungen her, hier geht es aber um die Einbindung von Schematherapie in die tanztherapeutische Praxis. Sie erläutert schematherapeutische Ansätze, erklärt das Modus-Modell und gibt Beispiele, wie der „gesunde Erwachsene“ in der Tanztherapie unterstützt werden kann.

Für Ihren eigenen Fachartikel, Praxis- oder Meinungsbeitrag können Sie mich gerne unter ktb-schriftleitung@reinhardt-journals.de kontaktieren.

Maren Iman Imran
Schriftleitung „körper – tanz – bewegung“